



# PRESSEDIENST

---

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT,  
WEITERBILDUNG UND KULTUR

Mainz, 10. August 2020

Verantwortlich (i.S.d.P.)

Markus Nöhl  
Pressesprecher  
Telefon 06131 16-4597

Pressestelle  
Telefon 06131 16-2994  
E-Mail [presse@mwwk.rlp.de](mailto:presse@mwwk.rlp.de)

Mittlere Bleiche 61  
55116 Mainz

## Förderung nichtstaatlicher Museen

### **Kulturminister Konrad Wolf: Rund 42.000 € Euro an die Stadtverwaltung Bad Dürkheim für die Umsetzung der Neukonzeption des Stadtmuseums**

Kulturminister Konrad Wolf hat dem Bürgermeister der Stadt Bad Dürkheim, Christoph Glogger, einen Zuwendungsbescheid aus dem Landesförderprogramm für nichtstaatliche Museen übergeben. Die Mittel in Höhe von 42.120 € Euro dienen der Fertigstellung des letzten Bauabschnitts der Neukonzeption des Stadtmuseums Bad Dürkheim.

„Wir unterstützen die Neukonzeption des Bad Dürkheimer Stadtmuseums bereits seit 2013 mit insgesamt 323.400 Euro. Mit den nun gewährten Fördermitteln kann dieses Projekt abgeschlossen werden. Die Stadt Bad Dürkheim verfügt damit über ein modernes und attraktives Museum, das den Wünschen der Besucherinnen und Besuchern entspricht und ein weiteres Highlight der Region ist“, lobte Wolf die Neukonzeption.

Der Altertumsverein wurde 1872 gegründet und hat seit dieser Zeit die Geschichte der Stadt dokumentiert und aufgearbeitet. 1984 schuf die Stadt Bad Dürkheim im städtischen Kulturzentrum Haus Catoir mit dem damaligen Heimatmuseum dauerhafte Ausstellungsräume für diese Exponate. In den letzten Jahren wurde das heutige Stadtmuseum in mehreren Bauabschnitten erweitert und neu konzipiert. Mit den Fördermitteln soll der letzte Schritt zu einem zeitgemäßen und barrierefreien Museum umgesetzt werden. Im Stadtmuseum finden sich die fünf Ausstellungsbereiche Archäologie, Stadtgeschichte, Volkskunde, Weinbau und Kunstwerke Dürkheimer Künstlerinnen und Künstler.



## PRESSEDIENST

---

„Wir haben in Bad Dürkheim in den vergangenen Monaten vielfältige und innovative Ansätze für ein modernes, digitales Museum entwickelt und damit eine sehr positive, überregionale Wirkung erzielt. Von einem digitalen 360° Museums-Rundgang über interaktive Führungen bis hin zu 3D-animierten Modellnachbauten bietet das Stadtmuseum Bad Dürkheim ein breites Spektrum an digitalen Angeboten. Dies wird abgerundet durch das tolle Gebäude im Kulturzentrum Haus Catoir und die beeindruckende neue Dauerausstellung. Deshalb sind wir sehr dankbar, dass das Land unsere Bemühungen unterstützt und freuen uns besonders, dass der Kulturminister persönlich zur Übergabe der Zuwendung nach Bad Dürkheim gekommen ist“, freut sich Bürgermeister Christoph Glogger.

Die Fördermittel sind Teil des Programms „Förderung nichtstaatlicher Museen“, welches das Land zusammen mit Museumsverband Rheinland-Pfalz e.V. umsetzt.